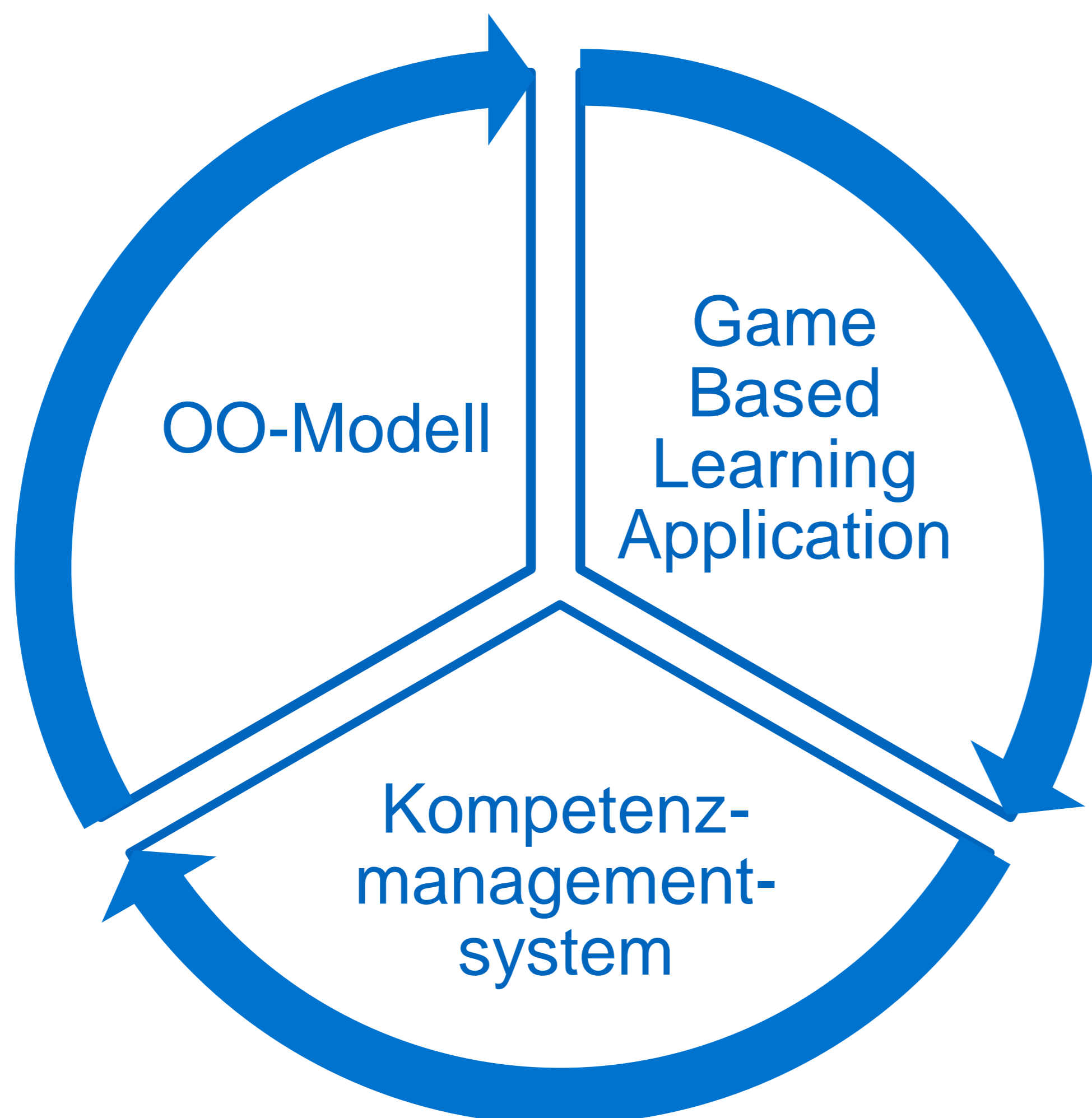




AP 5: Evaluationskonzept und Evaluation des Gesamtansatzes



Die Ergebnisse der einzelnen Arbeitspakete werden unter Beteiligung der akademischen und industriellen Partner den jeweiligen Randbedingungen entsprechend evaluiert.



Was?	Ausnutzung von Verbesserungspotentialen Präsentation der Ergebnisse Industrielle Anwendbarkeit ...
Wo?	Industriearbeitskreis Value Partner, Beirat ...
Wie?	Experteninterviews Workshops Technikgestützter Test ...

Evaluationskonzept

Das Evaluationskonzept unterteilt sich in die drei Teile Open-Organisation-Modell, Game Based Learning Application und Kompetenzmanagementsystem. Das Konzept ist darauf ausgerichtet, die einzelnen Modellbausteine separat evaluieren zu können. Je nach Anforderungen der einzelnen Arbeitspakete wird der Inhalt der jeweiligen Evaluation definiert. Dabei können die Stärken der unterschiedlichen Evaluationspartner ausgenutzt und die Art der Evaluation angepasst werden.

Ausgangssituation

Die Basis bilden das in AP 2 entwickelte Modell für Offene Organisationen sowie die entsprechenden Modellbausteine: Game Based Learning Application (AP 3) und Kompetenzmanagementsystem (AP 4).

Ziel

Ziel des Arbeitspakets ist die Evaluation der erarbeiteten Bausteine und somit die Sicherstellung der Qualität der Ergebnisse und deren Transfer in die industrielle Praxis.

Vorgehen

Entsprechend dem Bedarf der einzelnen Bausteine werden im Evaluationskonzept erfolgskritische Faktoren definiert. Für die Evaluation werden die Stärken der unterschiedlichen Feedbackkanäle ausgenutzt (Industriearbeitskreis, Value Partner, Beirat etc.).

Die Koordination der Evaluation erfolgt durch die TUM. Jedes Arbeitspaket liefert Anforderungen an die Evaluation und führt die Evaluation seines eigenen Teilergebnisse durch.

Geplante (nächste) Schritte

Aufbauend auf dem Bedarf von AP 2, AP 3 und AP 4 wird das Evaluationskonzept für die einzelnen Bausteine hinsichtlich Inhalt (Was?), Art (Wie?) und Ort (Wo?) spezifiziert.

Kontakt

Dipl.-Ing. Simon Kremer
Technische Universität München

